

An den Bürgermeister
von Altrip
Herrn Jürgen Jacob
Gemeindeverwaltung Altrip

Ludwigstr.48

Antrag: 12/10

Datum: 09.11.2010



Gemeinderatsfraktion
Altrip

Emil-Nolde-Weg 30
67122 Altrip
Fon: 06236/30438
Mail:
Toni.Krüger@gruene-rhein-pfalz.de

Toni Krüger
Fraktionssprecher

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats vom 16.12.10

-Mit der Bitte um Vorberatung in den zuständigen Ausschüssen-

Hier: Verkehrsberuhigung in Altrip durch Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Km/h und Tempo 30 Zonen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jacob,

bitte setzen Sie folgenden Antrag nach Vorberatung in den zuständigen Ausschüssen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates am 16.12.10

Der Gemeinderat möge beschliessen:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt zu prüfen und ggfls. unter Beteiligung der maßgeblichen Behörden zu veranlassen:

Die maximal zulässige Geschwindigkeit soll zur Verkehrsberuhigung in ganz Altrip auf 30 Km/h begrenzt werden. Die Umsetzung der dazu notwendigen Maßnahmen soll wie folgt in 3 Stufen erfolgen: -Bezug siehe Karte im Anhang-

Umsetzungsstufe 1

a) Die zulässige Höchstgeschwindigkeit wird in nachfolgend benannten Straßen auf 30 Km/h begrenzt.

- Speyerer Str. vom Kreisel am Ortseingang bis zur Einmündung Rheingönheimer/Ludwig- Str.
- Ludwigstr. von der Einmündung Speyerer Str. bis zur Rheinstr.
- Rheinstr. ab Ludwigstr. bis zur Straße An der Fähre
- Straße An der Fähre bis zur Fähre
- Rheingönheimer Str. ab Einmündung Goethe Str. bis zur Ludwigstr.

b) Abschnitt 1 (siehe Anhang) wird als Tempo 30 Zone eingerichtet.

Umsetzungsstufe 2

c) Abschnitt 2 (siehe Anhang) wird als Tempo 30 Zone eingerichtet.

Umsetzungsstufe 3

d) Abschnitt 3 (siehe Anhang) wird als Tempo 30 Zone eingerichtet.

Begründung:

Sowohl die Speyerer Str. wie auch die Rheingönheimer-/Ludwig-/und Rheinstr. führen durchgängig durch Gebiete ohne jegliche signalunterstützte Straßenquerung, jedoch mit hoher Fußgängerverkehrsdichte und hohem Querungsbedarf, was sich ganz besonders im Bereich Friedhof und der Arztpraxis Walther durch Besucher mit eingeschränkter Mobilität und im Bereich Goethestraße, Wasserturm und Moltkestraße durch die Schüler der Grundschule und der weiterführenden Schulen aus den Bussen, verstärkt.

Zudem führen diese Straßen zusätzlich durch ein Gebiet mit hoher Fahrradverkehrsdichte, insbesondere auch durch den Schülerradverkehr, bis hin zur Altriper Fähre. Deshalb sollen hier die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Km/h primär umgesetzt werden.

Die Einrichtung der „Tempo 30 Zonen“ in den Abschnitten 1-3 (siehe Anhang) dient der Verkehrsberuhigung in Wohngebieten.

Finanzierungsvorschlag:

Haushalt 2011/2012

Zur leichteren und planbaren Finanzierbarkeit durch Verteilung der anfallenden Kosten, soll die Umsetzung in 3 Umsetzungsstufen erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen
Bündnis90/Die Grünen
Toni Krüger, für die Ratsfraktion